



Seminar für Krankenhäuser und soziale Einrichtungen

2 x „getting motion“ Workshops und 2 x Fresh-Ups für Kranken- und Pflegeberufe

Ausgangssituation:

Die soziale Einrichtung (Krankenhaus, Therapie- und Gesundheitsstätten) beschäftigt Mitarbeiter mit unterschiedlichen Aufgaben und Tätigkeitsbereichen. Neben der Betreuung von Patienten und Bewohner ist ein gutes Zusammenspiel im Team zur Bewältigung der täglichen Aufgaben eine Notwendigkeit. Das Team besteht aus MitarbeiterInnen mit verschiedenen Ausbildungen und Aufgaben. U.A. diplomierte Fach- und Pflegedienst HelferInnen, Alltags BetreuerInnen mit langjährigen Erfahrungen im Unternehmen aber auch neuen MitarbeiterInnen, welche erst kürzlich zum Team gekommen sind und darin gut integriert werden sollen.

Die Herausforderung liegt darin, ein wertschätzendes und vertrauensvolles Team im Miteinander zu schaffen, welches ein optimiertes Arbeiten ohne gegenseitige Vorbehalte im Sinne einer empathischen Unternehmenskultur fördert, somit spürbar zur guten Zusammenarbeit und so auf natürlichen Weg zum Wohle der BewohnerInnen der Gesundheits-Einrichtung beiträgt. Um diese Ziele zu fördern und den neuen Weg gut für Ihre MitarbeiterInnen vorzubereiten, bieten wir dazu ein Team-Training, welches individuell zu dem für Sie geeigneten Zeitpunkt stattfinden kann.

Folgende Themen stehen dabei im Vordergrund:

- ✓ Vorgaben und Ziele – von der Belastung zur Selbst-Motivation
- ✓ Muster und ihre Trigger - Instinktive Reaktionsmuster bei Stress
- ✓ In Balance sein und bleiben – „Energieräuber“ erkennen und eigene Grenzen achten
- ✓ Bewusster Einsatz und Umgang mit den eigenen Ressourcen
- ✓ Stressmanagement durch kurzes gezieltes Entspannen & Energietanken trotz Alltagsbelastungen
- ✓ Mein Wert – unsere Werte
- ✓ Vertrauen für ein Effektives und effizientes Miteinander schaffen
- ✓ Die Begeisterung leben

Zielgruppe:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sowie das gesamte Führungsteam Ihres Unternehmens für die Gesundheit.

Ablauf des Trainings:

In einem sechsstündigen interaktiven Workshop werden die Themen kognitiv bearbeitet und mit der getting motion Methode erlebbar gemacht. Ein danach folgender Auffrischungsworkshop mit einer durchmischten Runde der TeilnehmerInnen in der Dauer von 3 Stunden ergänzt und vertieft das bereits Erlebte.

Die Methode setzt auf das emotionale Erspüren, das kognitive Erfahren und die praktische rationale Umsetzung. Trainingsinhalte und -ziele werden über Leichtigkeit und Freude für die Teilnehmenden spürbar gemacht und somit effektiv und nachhaltig vermittelt.

Theorie und Übungen bilden kurze aufeinander folgende Sequenzen. Das Wechselspiel zwischen Bewegung, Zuhören und Anwenden bewirkt bei den Teilnehmenden unmittelbare Lerneffekte, die sofort umgesetzt werden können. Dadurch gelingt es, Inhalte langfristig zu behalten und in den Berufsalltag zu integrieren.

Die einzelnen Workshops werden von zwei TrainerInnen abgehalten, die im Trilogie-Aufbau abwechselnd mit kognitiven, emotionalen Elementen und Körper bzw. Zellbewusstsein arbeiten.

Ziele und Nutzen:

- ✓ Wertschätzung und Empathie im gemeinsamen Umgang
- ✓ Steigerung der Eigenmotivation
- ✓ Stärkung der Eigenwahrnehmung
- ✓ Erkennen eigener Stärken und Potenziale
- ✓ Erkennen und schützen persönlicher Grenzen
- ✓ Steigerung der persönlichen Kreativität im Beruf und in der Freizeit
- ✓ Leichtigkeit im Miteinander
- ✓ Schnelles Umschalten zwischen Beruf und Freizeit
- ✓ Bewusste Authentizität

Hubertus Scheidlberger e.U.

Fach- und Verhaltenstrainer

Dipl. Biodanza-Facilitator u.-Didacta

www.gettingmotion.at

hubertus.scheidlberger@gettingmotion.at

[nähere Infos Tel.: 0676 3912666](tel:06763912666)